

RadEntscheid Bochum

c/o Botopia
Griesenbruchstr. 9
44793 Bochum

Mail: info@radentscheid-bochum.de
www.radentscheid-bochum.de

RadEntscheid Bochum c/o Botopia Griesenbruchstr. 9 44793 Bochum

7 Ziele für mehr Lebensqualität und Verkehrssicherheit, für Umwelt- und Klimaschutz und Gesundheit

[Kurzfassung des Bürgerbegehrens zum Radentscheid]

Das Bürger*innenbegehren für einen RadEntscheid in Bochum will bewirken, dass die Stadt Bochum die folgenden sieben verkehrspolitischen Ziele umsetzt:

1. Ausbau des Radverkehrsnetzes

Insgesamt sollen die Radwege jedes Jahr um 20 Kilometer ausgebaut werden, und zwar schwerpunktmäßig auf den Radialstraßen, dem Innenring und größeren Verbindungsstraßen außerhalb von Tempo-30-Zonen.

2. Gestaltung der Radinfrastruktur

Die Radwege werden sicher und breit angelegt, Radfahrende werden vor dem Autoverkehr und parkenden Autos besser geschützt, Fuß- und Radwege werden getrennt angelegt.

3. Sicherheit zuerst

Gefahrenstellen (z.B. alte Straßenbahnschienen) werden analysiert und beseitigt, Park- und Halteverbote auf Radwegen konsequent verfolgt, Radwege werden instandgehalten.

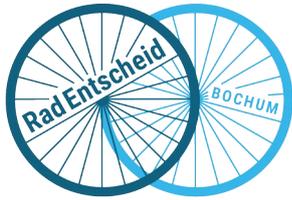
4. Sichere Kreuzungen

Mindestens 3 Kreuzungen jährlich werden so umgestaltet, dass Fußgänger*innen und Radfahrer*innen zügig und sicher vorankommen: z.B. mit markierten Wartezonen vor den Autos/LKWs, Vermeidung von unnötigen Spurwechseln an Kreuzungen u.a.

5. Radschulwegpläne für Schulen

Damit Kinder und Jugendliche sicher mit dem eigenen Rad zur Schule fahren können, werden Radschulwegpläne erstellt und falls nötig Wege und Kreuzungen umgestaltet.

6. Ausbau von Fahrradabstellplätzen



RadEntscheid Bochum

c/o Botopia

Griesenbruchstr. 9

44793 Bochum

Mail: info@radentscheid-bochum.de

www.radentscheid-bochum.de

RadEntscheid Bochum c/o Botopia Griesenbruchstr. 9 44793 Bochum

Es werden Fahrradparkhäuser gebaut und mehr Fahrradboxen an Bahnhöfen aufgestellt. Außerdem werden deutlich mehr überdachte und beleuchtete Stellplätze an Haltestellen und Schulen etc. und Stellplätze für Lastenräder geschaffen.

7. Förderung der Mobilitätswende

Die Stadt Bochum wirbt in ihrer Öffentlichkeitsarbeit für die alltägliche Nutzung des Fahrrads und des Lastenrads und weist auf die Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer*innen hin. Die Öffentlichkeit wird mehr als bisher an der Planung der Radwege beteiligt.